



«Spaghetti-Tour» 10x4000

Zehn Viertausender auf einen Streich im Monte Rosa Massiv. Übernachtet wird auf der Margherita-Hütte, Europas höchster Hütte

Unsere Rundtour durch das Monte Rosa Massiv, das zweithöchste Massiv der Alpen führt über zahlreiche Gipfel, welche die magische Grenze von 4000 Metern überschreiten. Erleben Sie die eindrückliche Hochgebirgswelt auf der sogenannten «Spaghetti-Tour» hautnah und übernachten Sie in der höchst gelegenen Hütte der Alpen, der Margherita-Hütte auf 4500 Metern.

- 1. Tag** Über Breithorn 4164m zum Rifugio Ayas (3400m).
- 2. Tag** Über den Castor 4223m zum Rifugio Sella (3585m).
- 3. Tag** Über den Naso 4272m, Balmenhorn 4167m und Vincentpyramide 4215m zum Rifugio Mantova (3400m).
- 4. Tag** Aufstieg zum Corno Nero 4215m, zur Ludwigshöhe 4341m, weiter zur Parrotspitze 4432m und zuletzt auf die Signalkuppe 4554m - Rifugio Margherita.
- 5. Tag** Abschlusstour zur Zumsteinspitze 4563m und Abstieg nach Zermatt.

Anforderungen

Technik: Stufe 4: Ich habe bereits mehrere Hochtouren im Schwierigkeitsgrad WS (wenig schwierig) bis ZS (ziemlich schwierig) gemacht. Ich bewege mich sehr sicher auf den Steigeisen, schmale Firngrate und steile Blankeisstellen bereiten mir keine Probleme. Kletterstellen im Fels im 2. Schwierigkeitsgrad beuge ich sicher im Nachstieg, auch mit Steigeisen.

Kondition: Stufe 3: Ich betreibe regelmässig Ausdauersport wie Wandern, Joggen, sportliches Radfahren. Ich bewältige bis zu 8 Stunden Gehzeit und 1400 Höhenmeter Aufstieg pro Tag. Bei einem Tempo von ca. 350 Hm pro Stunde fühle ich mich wohl.

Schlüsselstelle:

Die Spaghetti-Tour 10x4000 ist keine Hochtour für Einsteiger. Wichtig ist vor allem eine sehr gute Steigeisentechnik, denn es gilt täglich Passagen mit rund 40° Neigung im Firn und Blankeis zu begehen. Der schmale Firngrat am Castor beispielsweise, erfordert Schwindelfreiheit und absolute Trittsicherheit. Für Routinierte Bergsteiger mit viel Steigeisenpraxis ist die Tour aber ein absolutes Highlight. Wem diese Erfahrung fehlt, empfehlen wir die Spaghetti Light Tour.

Leistungen inbegriffen

- Leitung durch Bergführer
- 4 Nächte im Mehrbettzimmer
- 4x Halbpension
- Tourentee

Leistungen nicht inbegriffen

- Anreise zum Treffpunkt und Heimreise
- Nicht erwähnte Mahlzeiten und Getränke
- Kosten für allfällige Transfers
- Bergbahnen
- Zusätzliche Leistungen in der Unterkunft
- Annullationskostenversicherung

Detailprogramm

Vorgesehener Tourenablauf

1. Tag

Von unserem Treffpunkt aus wandern wir durch Zermatt zur Seilbahn zum Klein Matterhorn (3817m). Hier beginnt nun das Abenteuer Monte Rosa: Ein gemütlicher Anstieg führt zum Gipfel des Breithorn 4164m. Der Ausblick ist grandios, es grüssen uns reihum die prominenten Viertausender. Entlang der Südflanke folgen wir danach der Spur zum Schwarztor und steigen zum Rifugio Guida d' Ayas (3394m) ab.

Aufstieg 480Hm, Abstieg 900Hm, Gehzeit ohne Pausen ca. 4 Std.

2. Tag

Entlang der uns vom Vortag bekannten Route steigen wir in Richtung Zwillingsjoch auf. Den Gipfel des Castors 4223m besteigen wir über die etwas steilere Westflanke. Sehr eindrucksvoll führt das letzte Stück über einen schön geschwungenen Grat zum Gipfel. Der Ausblick vom höchsten Punkt zum nahen Lyskamm und der Tiefblick über den Zwillingsgletscher sind sehr eindrücklich. Unschwierig geht es danach zum Rifugio Sella (3585m) hinab.

Aufstieg 880Hm, Abstieg 650Hm, Gehzeit ohne Pausen ca. 5.5 Std.

3. Tag

Entlang der Südseite des Lyskamms führt die Spur zum Naso 4272m. Hier kann es sein, dass der Bergführer zwei, drei Seillängen sichert. Danach steigen wir im Fels ein Stück ab und nehmen im Vorbeigehen das Balmenhorn 4167m mit. Die formschöne Vincentpyramide 4215m lassen wir uns auf keinen Fall entgehen. Diese steht vorgelagert hoch über den Tälern und bietet einen tollen Ausblick bis zu den oberitalienischen Seen. Wir steigen danach zum schön gelegenen Rifugio Mantova (3400m) ab.

Aufstieg 1000Hm, Abstieg 1190Hm, Gehzeit ohne Pausen ca. 6.5 Std.

4. Tag

Schon bei Tagesanbruch machen wir uns auf den Weg zum Lysjoch. Vorbei am Rifugio Gnifetti gewinnen wir über schön gestufte Hänge schnell an Höhe und werden schon bald wieder die 4000er Grenze erreichen. Nacheinander werden wir den Corno Nero 4321, die Ludwigshöhe 4341m und die Parrotspitze 4432m besteigen und als Krönung die Signalkuppe 4554m mit der Capanna Margherita erreichen. Der Ausblick am Abend auf die Lichter von Varese und Milano ist schlichtweg gigantisch.

Aufstieg 1420Hm, Abstieg 270Hm, Gehzeit ohne Pausen ca. 6.5 Std.

5. Tag

Bei Sonnenaufgang machen wir uns zur nochmals herausfordernden Abschlussetappe auf: Die Zumsteinspitze 4563m mit dem berausenden Tiefblick in die gewaltige Ostwand auf das mehr als 3000 Meter tiefer gelegene Macugnaga belohnt für die angenommene Herausforderung dieser Tourenwoche. Von nun an geht es nur noch abwärts über den riesigen Grenzgletscher, vorbei an der eisgepanzerten Nordwand des Lyskamm zur Monte-Rosa-Hütte. Nach einem labenden Schluck packen wir die letzten Meter zum Rotenboden. Die Gornergrat Bahn wird uns müde Helden mit angemessenem Komfort nach Zermatt zurückbringen. Die Heimreise erfolgt ca. um 16 Uhr ab Zermatt.

Aufstieg 500Hm, Abstieg 2200Hm, Gehzeit ohne Pausen ca. 6 Std.

Treffpunkt

Unser Bergführer erwartet Sie um 08:17 Uhr in Zermatt am Bahnhof beim Kiosk.

Anreise/Bahnbillet

Von Ihrem Wohnort nach Zermatt und zurück.

Zusatznacht in Zermatt

Für eine Zusatznacht in Zermatt empfehlen wir Ihnen das Hotel Bahnhof www.hotelbahnhofzermatt.com oder die Jugendherberge.

Zusatzkosten

Für die Bergbahnen muss mit Zusatzkosten von ca. CHF 50.- mit Halbtaxabo oder ca. CHF 100.- ohne Halbtaxabo gerechnet werden.

Gepäck

Gepäck können Sie in den Schliessfächern beim Bahnhof Zermatt gegen eine Gebühr deponieren (Reisebekleidung, Schuhe etc.).

Durchführung

Wir informieren Sie wie folgt über die Durchführung: bei Wochenendtouren 1 Tag vor Tourenbeginn (ab 11 Uhr) und bei Mehrtagestouren 2 Tage vor Tourenbeginn (ab 17 Uhr). Wir senden Ihnen zum genannten Zeitpunkt einen Direktlink an Ihre Mailadresse. Für registrierte Benutzer sind die Last Infos zudem im Memberbereich unter 'Bevorstehende Touren' verfügbar.

Unterkunft

1. Nacht

Rifugio Guide della Val d'Ayas 3394m

Italienische Hütte am Fuss von Pollux und Castor im Monte Rosa

Das Rifugio Guide della Val d'Ayas (auch Rifugio Lambronecca) ist eine hochalpin gelegene, moderne Berghütte auf der italienischen Seite des Monte Rosa. Die Unterkunft ist ideal gelegen, um nach der Besteigung von Breithorn oder Pollux ab dem Klein Matterhorn am nächsten Tag die Spaghetti Tour via Castor fortzusetzen, ohne viel Höhe zu verlieren.



Angebot und Ausstattung



Mehrbettzimmer



Halbpension



Hausschuhe
vorhanden



fliessendes
Wasser



WLAN



Strom



Barzahlung



Währung: EURO



Kreditkarten-
Zahlung

2. Nacht

Rifugio Quintino Sella CAI 3585m

Italienische Hütte auf der Südseite des Castor im Monte Rosa

Die Berghütte des Italienischen Alpenclubs liegt in den Walliser Alpen der autonomen Region Aostatal. Mitten auf der Spaghetti-Tour, am Fusse des Lyskamm und Castor gelegen bietet sie Platz für bis zu 142 Gästen.



Angebot und Ausstattung



Mehrbettzimmer



Halbpension



Hausschuhe
vorhanden



Strom



Barzahlung



Währung: EURO

3. Nacht

Rifugio Città di Mantova 3498m

Italienische Hütte im Aostatal auf der Südseite des Monte Rosa

Das Rifugio Città di Mantova ist die leicht erreichbare und komfortable Unterkunft auf der Monte Rosa Südseite. Die moderne Berghütte ist Ausgangspunkt für die Besteigung zahlreicher Viertausender.



Angebot und Ausstattung



Mehrbettzimmer



Halbpension



Duschkmöglichkeit



Handyempfang



WLAN



Strom



Barzahlung



Währung: EURO



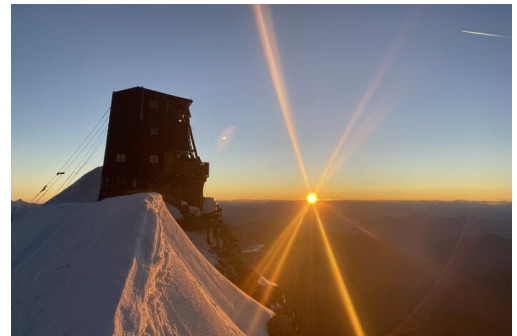
Kreditkarten-
Zahlung

4. Nacht

Capanna Margherita CAI 4554m

Hütte auf der Signalkuppe im Monte Rosa auf der Grenze Italien-Schweiz

Die Capanna Regina Margherita CAI ist die spektakulärste und höchst gelegene Hütte der Alpen. Die Hütte wurde 1893 in Anwesenheit von Margherita von Savoyen, der Königin von Italien, eröffnet. Das gesamte Baumaterial musste zu Fuss hochgetragen werden, womöglich mit Hilfe von Maultieren.



Angebot und Ausstattung



Mehrbettzimmer



Halbpension



Hausschuhe
vorhanden



Handyempfang



WLAN



Strom



Barzahlung



Kreditkarten-
Zahlung

Ausrüstung

Bekleidung

- Soft Shell oder Fleecejacke
- Gore Tex Jacke und Wetterschutzhose
- Hochtouren- oder Trekkinghose
- Funktionelle Unterwäsche kurz/lang
- Funktionelle Socken (1 Ersatzpaar)
- Dünne, winddichte Fingerhandschuhe
- Warme Finger- oder Fausthandschuhe
- Mütze, ev. Stirnband oder Buff
- Gamaschen

Diverses

- Rucksack mit Hüftgurt (30-40l)
- Trinkflasche, mit Vorteil Thermosflasche
- Sonnen- und Lippencreme, Sonnenhut
- Sonnenbrille
- LED Stirnlampe mit neuer Batterie
- Etwas Bargeld für Getränke
- Bargeld in Euro
- SAC/DAV-Ausweis, wenn vorhanden
- Heftpflaster und Compeed
- Taschenmesser
- Identitätskarte/Personalausweis
- Ev. Fotoapparat

Technische Ausrüstung

- Steigeisenfeste oder bedingt steigeisenfeste Bergschuhe Sind meine Bergschuhe geeignet? <https://www.bergundtal.ch/Fit-fuer-den-Sommer>
- Steigeisen mit Antistoll (keine Alu-Steigeisen)
- Pickel (Ideallänge: Von Hand bis Schuhrand)
- Klettergurt mit 2 HMS Karabinern
- Helm
- 1 Bandschlinge 120cm

Empfehlung

- Verstellbare Trekkingstöcke sind hilfreich für Gletschertrekking, Alpinwanderungen sowie auf Hochtouren für flache Gletscherstrecken, lange Abstiege und im weglosen Gelände. Es kann auch nur 1 Stock verwendet werden.

Verpflegung

- Zwischenverpflegung: Diese wird zwischen Frühstück und Abendessen gegessen. Gut geeignet sind Dörrobst, Schokolade, Nüsse, Käse, Vollkornbrot und Energieriegel. Damit der Rucksack nicht zu schwer wird, sollte nicht zu viel Essen mitgenommen werden. Auf den meisten Hütten kann zusätzliche Zwischenverpflegung gekauft werden.
- Tourentee: Der Tourentee wird von der Unterkunft jeweils am Morgen bereitgestellt und ist im Preis inbegriffen.
- Halbpension: Bei dieser Tour ist Halbpension (Abendessen/Frühstück) inklusive.

Übernachtung in Hütte/n

- Toilettenartikel im Kleinformat, ev. Erfrischungstücher

- Ohrenpfropfen
- Innenschlafsack aus Seide oder Baumwolle (aus Hygienegründen)
- Die Hütten verfügen teilweise über fliessend kaltes Wasser zur Körperpflege
- Es stehen Hüttenfinken zur Verfügung

Packtipps

- Light bringt weit! Der Rucksack sollte nicht mehr als 8-9 Kg wiegen. Dies vor allem bei Hüttentouren.
- Wir zeigen Ihnen im Internet wie es geht: [bergundtal.ch/packvideo](https://www.bergundtal.ch/packvideo)

Mietmaterial

Folgende Ausrüstung können Sie direkt bei der Anmeldung bestellen.

- Pickel, CHF 30.00
- Steigeisen, CHF 40.00
- Helm, CHF 25.00
- Klettergurt (mit 2 HMS Karabinern), CHF 30.00

Kontakt

Haben Sie noch Fragen? Wir beraten Sie gerne!

Telefon: +41 41 450 44 25

E-Mail: info@bergundtal.ch

Homepage: <https://www.bergundtal.ch/>

Büro-Öffnungszeiten

Montag bis Freitag

09:00–12:00 Uhr

13:30–17:00 Uhr

Programm- und Preisänderungen vorbehalten.

Allgemeine Geschäftsbedingungen: <https://www.bergundtal.ch/AGB>

Druckdatum: 20.04.2026 23:51